

Israels Wirtschaft wächst stark, Böllerverbot in Berlin?, Überschuldung steigt

Israels Wirtschaft wächst stark

Im dritten Quartal 2025 hat sich die israelische Wirtschaft überraschend stark von den Belastungen durch die Kriege im Gazastreifen und mit dem Iran erholt. Das Bruttoinlandsprodukt wuchs von Juli bis September 2025 auf das Jahr hochgerechnet um 12,4 Prozent im Vergleich zum Vorquartal, wie das Zentrale Statistikbüro am Sonntag (16.11.2025) mitteilte. Das Wachstum übertraf die Erwartungen von Analysten deutlich, die laut einer Reuters-Umfrage mit einem Plus von 8 Prozent gerechnet hatten. Für das Gesamtjahr 2024 wird ein Wachstum von 2,5 Prozent erwartet, nach einem Prozent 2023. ([Manager Magazin](#))

Böllerverbot in Berlin?

Berlins Landesbranddirektor Karsten Homrighausen hat sich anderthalb Monate vor Silvester erneut für ein allgemeines Böllerverbot ausgesprochen. Als Vorbild nannte er Metropolen wie New York oder Sydney, wo zentrale Feuerwerke an bekannten Plätzen für den Jahreswechsel ausreichen. Böller und Feuerwerkskörper der Kategorie F2 sollten, wie es in Deutschland auch sonst vorgeschrieben ist, nur von Fachleuten gezündet werden. Zum Verbot von privatem Feuerwerk in Städten müssten die Bundesländer über eine Öffnungsklausel im Sprengstoffrecht entscheiden. ([Spiegel Online](#))

Überschuldung steigt

In Deutschland hat die Überschuldung erstmals seit 2018 wieder zugenommen. Aktuell sind laut dem neuen „Schuldneratlas“ der Wirtschaftsauskunftei Creditreform 5,67 Millionen Menschen ab 18 Jahren überschuldet. Rund 111.000 oder zwei Prozent (!!)

mehr als im Vorjahr. Als überschuldet gilt, wer seinen finanziellen Verpflichtungen dauerhaft nicht nachkommen kann. Eine überdurchschnittlich starke Zunahme wird bei jungen Menschen unter 30 Jahren und bei Älteren über 60 beobachtet. (Der Tagesspiegel)